

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer - Die „6,00%-indesto-Anleihe 20/23“

„6,00%-indesto-Anleihe 20/23“ wird als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt
Düsseldorf, 05. November 2020

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
November 2020

6,00%-Anleihe
indesto GC Wind GmbH
Anleihe 20/23, WKN A3E46Z



Durchschnittlich
Attraktiv (positiver
Ausblick) (3,5 von 5)

In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 6,00%-Anleihe der indesto GC Wind GmbH („indesto GC Wind“) mit Laufzeit bis 2023 (WKN A3E46Z) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die Emittentin indesto GC Wind GmbH wurde neu von der kapitalmarkterfahrenen indesto GmbH gegründet. Die 6,00%-Anleihe wird begeben, um ein Pilotprojekt für die Errichtung, den Betrieb und den Verkauf von 14 Windenergieerzeugungsanlagen zu finanzieren. Die Emittentin „indesto GC Wind“ ist hierbei zu 50% an einer Joint Venture Gesellschaft, der „GC Windentwicklungs GmbH“ (JV GC Wind), beteiligt. Die

weiteren 50% hält die Green City AG (GC AG). Die Geschäftsführer der indesto GC Wind GmbH und der GC AG sind zugleich Geschäftsführer der JV GC Wind^{1,2,5}. Unserer Auffassung nach findet durch die Ausgliederung des Projektes in ein Joint Venture eine Abtrennung der Einzelrisiken der beiden Joint Venture-Partner und gleichzeitig die Bündelung der Kernkompetenzen der jeweiligen Projektpartner in einer neuen Gesellschaft statt. In dem Joint Venture ist die GC AG für die Errichtung, den Betrieb und den Verkauf der Windenergieanlagen zuständig, während die Emittentin indesto GC Wind GmbH für die Finanzierung des Projektes und die Projektüberwachung verantwortlich zeichnet^{1,2,5}.

Green City AG mit jahrelangem erfolgreichen Track Rekord in der Errichtung von Windenergieerzeugungsanlagen

Bei dieser Projekt- und Finanzierungsstruktur kommt es unserer Einschätzung nach maßgeblich auf die operativ tätige GC AG und deren Track Record an. Die im Jahr 2005 als Green City GmbH gegründete Gesellschaft wurde 2010 zur Aktiengesellschaft und heutigen GC AG¹. Sie befindet sich mehrheitlich im Besitz eines 1990 gegründeten und 1995 umbenannten Umweltschutzvereines, dem „Green City e.V.“ und verfolgt die Zielsetzung der Verbesserung der Lebensqualität in urbanen Räumen². Entsprechend dieser Zielsetzung betätigt sich die GC AG auch im Bereich der erneuerbaren Energien und errichtete und betrieb nachhaltige und umweltfreundliche Energieerzeugungsanlagen mit einem in 2019 erzeugten Ökostrom von insgesamt 344.088 MWh mit einem kontinuierlich ansteigendem Investitionsvolumen von insgesamt 524 Mio. Euro zum 31.12.2019². In diesem von der GC AG produzierten Ökostrom ist ein jährlich steigender Anteil von Windenergie enthalten, der im Jahr 2019 auf 60% auf anstieg².

Joint Venture bietet erhebliches Potenzial

Die GC AG fokussiert sich derzeit mit ihren über 80 Projektgesellschaften und einem weiteren Pipelinevolumen von über 800 MWh auf weiteres Wachstum^{2,4}. In den weiteren Jahren ist es unserer Auffassung nach von Bedeutung, ein ausgewogenes Verhältnis von Aufdeckung stiller Reserven innerhalb der Projektgesellschaften der GC AG durch Projektverkäufe und Bestandsaufbau zu finden. Unserer Auffassung nach wurde zur weiteren Finanzierung des Wachstums und zur Schaffung einer weiteren Möglichkeit der bilanzwirksamen Aufdeckung von stillen Reserven die Joint Venture Struktur mit der kapitalmarkterfahrenen indesto-Gruppe konzipiert, das in diesem Stadium mit 14 klar abgegrenzten Projekten in unterschiedlichen Entwicklungsstadien startet⁶. Nach Angaben der Geschäftsleitung haben die 14 Windenergieerzeugungsanlagen eine Leistung von 500 Mio. kWh pro Jahr und im konservativen base case soll ein geplanter Verkaufspreis von 58 Mio. Euro erzielt werden⁶. Auf der Grundlage eigener konservativer Berechnungen mit einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer halten wir diese Bewertung für realistisch.

6,00%-indesto GC Wind-Anleihe mit Laufzeit bis 2023

Die nicht nachrangige und unbesicherte Anleihe der indesto GC Wind GmbH mit einem Emissionsvolumen von bis zu 14 Mio. Euro und einer Stückelung von 1.000 Euro ist mit einem Zinskupon von 6,00% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 15.06. und 15.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 15.09.2020 bis zum 15.12.2023⁷. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen zum 15.12.2021, zum 15.06.2022, zum 15.12.2022 und zum 15.06.2023 jeweils zum Nennwert festgelegt⁷. Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den Handel im Freiverkehr der Börse München ist bis Jahresende 2020 geplant⁷.

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick

Zusammenfassend lautet unsere Einschätzung wie folgt: Die Konzeption des Joint Ventures bündelt unserer Auffassung nach die Kernkompetenzen der jeweiligen Projektbeteiligten in einer Gesellschaft und bietet die Chance, in Verbindung mit der Kapitalmarktexpertise der indesto Gruppe weitere Finanzierungskanäle für das geplante weitere Wachstum zu öffnen. Die exakt auf 14 konkret abgegrenzten Projekte der Joint Venture Gesellschaft, der „GC Windentwicklungs GmbH“ lässt unserer Einschätzung nach zukünftig mit positiven Ergebnissen rechnen. In Verbindung mit der Rendite in Höhe von 6,08% p.a. (auf Basis des Emissionskurses von 100% bei Berechnung bis zur Endfälligkeit am 15.12.2023 wird die 6,00%-indesto-Anleihe 20/23 (WKN A3E46Z) als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt.

Über dieses KFM-Barometer

Analysten: Christian Wagner, Unternehmensanalyst und Sabine Knee, Wertpapieranalystin im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG. Erstellt am 04.11.2020, 17.20 Uhr auf Basis einer Analyse der Fundamentaldaten auf Grundlage des Jahresabschlusses 2019 der Green City AG und der Anleihebedingungen vom 15.09.2020 der indesto GC Wind GmbH. Die Bewertung des KFM-Barometers beruht auf dem von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahren KFM-Scoring, das neben den unternehmensspezifischen Bilanz-Kennzahlen auch die Eigenarten der Anleihebedingungen für verzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen berücksichtigt.

Alle in diesem KFM-Barometer getroffenen Aussagen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung. Obwohl eine Aktualisierung des KFM-Barometers bezüglich der hier analysierten Anleihe grundsätzlich in den kommenden zwölf Monaten geplant ist, steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest, ob eine Aktualisierung im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfindet.

Quellenangaben: ¹Handelsregisterauszug, ²Homepage, ³Bundesanzeiger mit den offen gelegten Jahresabschlüssen, ⁴Pressemitteilung der GC AG vom 04.05.2020 und 07.09.2020, ⁵<https://indesto.de/erneuerbare-energien>, ⁶Interview im Anleihen-Finder Ausgabe 14/2020, ⁷Anleihebedingungen vom 15.09.2020

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PFOP). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet.

Rechtliche Hinweise und Offenlegung

Diese Veröffentlichung der KFM Deutsche Mittelstand AG stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Vielmehr dient die Veröffentlichung allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen sind unverbindlich und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Die KFM Deutsche Mittelstand AG empfiehlt, sich vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts kunden- und produktgerecht beraten zu lassen. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung stützen. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels in seinem Portfolio. Der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht in seinem Portfolio. Es ist Mitarbeitern der KFM Deutsche Mittelstand AG untersagt, Wertpapiere zu halten, die auch im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist weder in Wertpapieren, die im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind, noch in den von ihr initiierten Fonds selbst investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG und der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS profitieren von steigenden Anleihekursen. Aufgrund der Bekanntheit und Verbreitung des KFM-Barometers hat die darin zum Ausdruck gebrachte Bewertung möglicherweise einen Einfluss auf den Kurs der analysierten Anleihe. Mit dem KFM-Scoring wird analysiert, ob die Qualität des Finanzinstruments und die Bonität des Emittenten ein Investment im Rahmen des Portfolio-Managements für die initiierten Fonds zulassen. Schließt diese Prüfung für die Fonds positiv ab und veröffentlicht die KFM Deutsche Mittelstand AG ein KFM-Barometer, hat der Emittent durch Abschluss eines Vertrags mit der KFM Deutsche Mittelstand AG die Möglichkeit, ein KFM-Barometer-Siegel entgeltlich zu erwerben und werblich zu nutzen. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Monega KAG, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, www.monega.de) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main) und über die Homepage des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.ema-fonds.de> erhältlich. Die Zuverlässigkeit der zur Analyse herangezogenen Informationsquellen wurde nicht überprüft, so dass letztlich Zweifel an der Zuverlässigkeit aller erwähnten Informationsquellen nicht ausgeräumt werden konnten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verbreitung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaften und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de

www.europaeischer-mittelstandsanleihen-fonds.de